

Maren Schröder gewinnt ihren sechsten DM-Titel

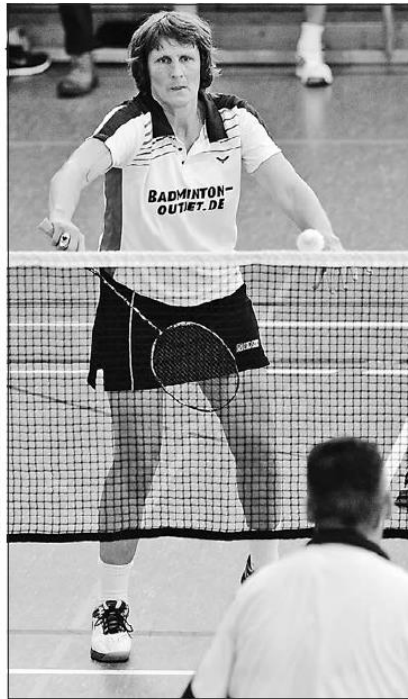
17. Mai 2018

Friedrichsdorf (gw). In der Hermann-Neuberger-Halle in Völklingen im Saarland ist am Sonntag eine imponierende Serie fortgesetzt worden. Zum sechsten Mal in Folge wurde Maren Schröder vom Badminton-Verein Friedrichsdorf deutsche Meisterin.

Den ersten Titel gewann sie im Mai 2013 in Berlin im Damen-Einzel der Altersklasse O50 und seit 2014 hat sie nun fünfmal in Folge zusammen mit Heidi Bender vom Pulheimer SC bei der Siegerehrung im Damen-Doppel ganz oben auf dem Siegerpodest gestanden. Zur Erinnerung: Schröder/Bender waren im September 2015 in Helsingborg sogar Weltmeisterinnen der O55 im Doppel geworden.

Bei der deutschen Meisterschaft im Saarland ist das Duo erneut seiner Favoritenrolle voll auf gerecht geworden. Nach einem Freilos in Runde eins schalteten die beiden top gesetzten Spielerinnen zunächst Ute Brandt und Elke Rost (TSV Niederwürschnitz) mit 21:19 und 21:10 aus sowie anschließend Sigrid Bleymehl-Schley (TuS Wiebelskirchen) und Angelika Lang (1. BC Mühlhausen) mit 21:17 und 21:19. Im Endspiel folgte mit dem 21:13 und 21:18 gegen Heike Bunn (ATSV Stockelsdorf) und Ilona Kientz (BSV Einheit Greifswald) ein weiterer Zwei-Satz-Erfolg.

Im Endspiel des Damen-Einzel der O55 hatte die Friedrichsdorferin gegen Ilona Kientz allerdings mit 10:21 und 14:21 das Nachsehen und musste sich mit der Vizemeisterschaft be-



Erneut deutsche Meisterin: Maren Schröder vom BV Friedrichsdorf. Foto: gw